

JAKOBUS

Pfarre Asten
Sankt Jakob



Jesus lieben.
Anderen helfen.
Jünger werden.

AUFERSTEHUNG UND EWIGES LEBEN ...

... glaubst du daran?

*Jesus: „Wer an mich glaubt, wird
leben, auch wenn er stirbt!“*

Joh 11,25

STRUKTURREFORM

**Pfarrvorstand
steht fest**

„Wir-Gefühl“ als Großpfarre

DIE KARWOCHE

Muss so viel Drama sein?

Mit Jesus durch die Hl. Woche

26. AUSGABE

2026/1
März

#Fastenzeit

#Ostern

#Erlösung



Leo PP. XIV

© Vatican Media

„Let us disarm words and we will help to disarm the world.“ Papst Leo XIV.

„Lasst uns Worte entwaffnen, dann helfen wir, die Welt zu entwaffnen.“

Papst Leo XIV. ist seit dem 8. Mai 2025 im Amt – an diesem Tag wurde er nach dem Tod von Papst Franziskus zum 267. Pontifex gewählt und trat sein Amt an.

In seiner Ansprache am 9. Jänner 2026 erinnert Papst Leo daran, wie wichtig ein offener und respektvoller Umgang miteinander ist. Er ermutigt dazu, unterschiedliche Meinungen auszuhalten und den Dialog zu stärken, damit niemand ausgegrenzt wird und die Freiheit des Wortes dem Miteinander dient.

PFARRE ASTEN:

<https://www.dioezese-linz.at/asten>

Sekretariat:

Mo 8-11h, Di-Do 8-10.30h, Do zusätzl. 17-19h, Fr 8-10h

Kerstin Heilmann

Tel. 07224 65516; 0676 87765021

kerstin.heilmann@dioezese-linz.at

Pfarrer:

Mag. Franz Spaller

Tel. 07224 65516

pfarre.asten@dioezese-linz.at

Seelsorgeteam (Leitungsteam):

Pfarrer Mag. Franz Spaller

Diakon Kornel Kalamar

Kerstin Heilmann

Gerlinde Barth

Nicole Aigner

seelsorge@googlegroups.com

Gott beruft uns zum ewigen Leben und zur Auferstehung der Toten am Ende der Zeit

Die Auferstehung Jesu Christi ist historisch sicher bezeugt.

Vorbemerkung: Die Juden und Christen waren sich immer bewusst, dass Gott der Schöpfer allmächtig ist, ihm also nichts unmöglich ist!

Der Apostel Paulus zitiert in seinem 1. Brief an die Korinther im Jahr 53/54 einen viel älteren Bekenntnistext (ca. 36/37) der Kirche, bald nach der Auferstehung Jesu: „Denn vor allem habe ich euch überliefert was auch ich empfangen habe: **Christus ist für unsere Sünden gestorben und ist begraben worden. Er ist am dritten Tag auferweckt worden** und erschien dem Kephas (Petrus), dann den Zwölf (Aposteln). Danach erschien er mehr als 500 Brüdern zugleich. Danach erschien er dem Jakobus. Als Letztem von allen erschien er auch mir.“ (vgl. 1. Kor 15,3-8)



Auferstehung Christi - Isenheimer Altar - Gemalt von Matthias Grünewald

Später schreibt Paulus: „Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos (...) dann sind wir erbärmlicher dran als alle anderen Menschen.“ (1. Kor 15). Auch das leere Grab gibt Zeugnis. Wenn der Leichnam Jesu noch da gewesen wäre, wäre es den Juden ein Leichtes gewesen, die Apostel einer Lüge zu überführen. Es wäre völlig unwahrscheinlich gewesen, dass sich das Christentum trotz Verfolgung so schnell verbreitet hätte, wenn nicht auch viele andere Christen erfahren hätten,

dass Christus lebt.

Auch heute kann man das im Gebet oder der heiligen Messe erfahren.

Die Berufung durch Gott zum ewigen Leben in seiner ewigen Liebe und Herrlichkeit

Im späten Judentum gibt es bereits Hinweise der Hoffnung auf das ewige Leben. Aber erst Jesus von Nazareth spricht als Offenbarer Gottes ganz klar vom ewigen Leben des erlösten Menschen in der Ewigkeit der Herrlichkeit Gottes. „Das Reich Gottes ist nahe, bekehrt euch und glaubt an das Evangelium.“ (Mk. 1,15)

Welches Reich Gottes? Das Reich Gottes wird verwirklicht für alle die Menschen, die sich zu Christus bekehren, ihm nachfolgen und den ewigen Lohn empfangen. „**Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, selbst wenn er gestorben ist,**“ sagt er im Johannesevangelium (Joh. 11,25). „Wer mein Fleisch isst und mein Blut (hl. Kommunion) trinkt, hat das ewige Leben, und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag.“ (vgl. Joh 6,54). Durch die hl. Messe, durch den würdigen Empfang der hl. Kommunion wird in uns die Arznei der Unsterblichkeit gelegt, sagt der Johannesschüler Ignatius von Antiochien (†107).

Der Christ wird alles tun, um eine schwere Sünde sofort zu bereuen und zu beichten, damit er das ewige Leben nicht verliert. Der wirklich gläubige Christ lebt deshalb in einer gewissen inneren Freude, weil er das ewige Ziel, die ewige Freude und Herrlichkeit Gottes inmitten aller Engel und geliebten Menschen erwartet.

*Frohe Ostern,
euer Pfarrer Franz Spaller*



Fastenzeit

Kreuzwegandachten

Das bewusste Betrachten vom Leiden und Sterben Jesu hat schon viele Menschen bewegt. Die Kreuzwegandachten finden um 18h in der Pfarrkirche statt.

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. Fastensonntag, 22. Februar | 4. Fastensonntag: 15. März |
| 2. Fastensonntag, 1. März | 5. Fastensonntag: 22. März |
| 3. Fastensonntag: 8. März | Palmsonntag, 29. März |



Osterbeichte

Jeder Mensch macht Fehler. Wenn wir unsere Sünden bekennen und uns mit Gott versöhnen, erhalten wir eine neue Chance. Besonders vor Ostern wollen wir unser Herz frei machen von allem Schlechten und öffnen für Jesus.

Fr., 27. März: **Gelegenheit zur Osterbeichte** ab 17.30h

Osterkommunion zu Hause

Gerne bringen wir Katholiken, die nicht zur Kirche kommen können, die hl. Kommunion nach Hause. Unser Pfarrer Franz Spaller und unser Diakon Kornel Kalamar sind gerne dazu bereit. Bitte um Anmeldung bis Palmsonntag im Pfarramt.

Karwoche

Palmsonntag: 9.30h, Palmweihe und Festmesse mit Passionsgeschichte

Gründonnerstag: 18h, Abendmahlsmesse, anschließend Ölbergstunde

Karfreitag: 15h, Karfreitagsliturgie mit Passionsgeschichte, großen Fürbitten und Kreuzverehrung (es können gerne Blumen mitgebracht werden)

Karsamstag: Tag der Stille und Trauer

Osternacht: 20h, Auferstehungsmesse mit Osterfeuer, Lichtfeier und Tauberneuerung, Speisenweihe, anschl. Agape im Stüberl

Ostersonntag: 9.30h, Auferstehungsmesse und Speisenweihe

Ostermontag: 9.30h, Festmesse



Während der Karwoche wird am sogenannten „**SCHAU-PLATZ**“ in der Kirche das jeweilige Geschehen dargestellt. Es ist eine gute Gelegenheit, auch mit Kindern oder Enkelkindern zu schauen und zu beten: „**Kommt und seht.**“ Von der Abendmahlsmesse am Gründonnerstag bis zur Auferstehungsmesse in der Osternacht gibt es **durchgehend Anbetung bzw. Grabwache.**

März

Kreuzwege an den Fastensonntagen, inkl. Palmsonntag um 18h in der Kirche

- So 1** 2. Fastensonntag (Wortgottesdienst 8h, hl. Messe 9.30h)
- So 8** 3. Fastensonntag: Familiensonntag (8h Wortgottesdienst, 9.30h hl. Messe) und Erstkommunionsvorbereitung (Modul 5, 8.45h Pfarrsaal), anschl. Begegnungscafé, Kochsonntag
- So 15** 4. Fastensonntag (Wortgottesdienst 8h, hl. Messe 9.30h)
- So 15** Tag der Frau: Vortrag zum Thema „Leuchtspeuren – Würde als Lebensstil“. Ein Nachmittag zum Auftanken für Frauen jedes Alters (14-17h, Pfarrsaal, Schönstatt-Frauenbewegung)
- Fr 20** Heilungsgottesdienst mit Kurat Sepp Michal von Encounter Ministries (18h)
- Fr 20 - Sa 21** Geben- und Nehmen-Markt im Pfarrsaal (Fr: 15-18h und Sa: 9-12): Tauschen/Abgeben/Mitnehmen: gut erhaltene saisonale Kleidung/Schuhe, Bücher, Spiele, Gebrauchsgegenstände. Es gibt Kaffee und Kuchen (organisiert vom Sozial-Team der Pfarre Asten). Abgabemöglichkeit am Do: 17-19h, Samstag keine Warenannahme!
- Fr 20 - Sa 21** Zeit für Gott – 24h für den Herrn (Lobpreis – Anbetung – Versöhnung)
- Sa 21** Jugendmesse mit P. Sahaya Kumar (19h)
- So 22** 5. Fastensonntag: Familiensonntag (8h Wortgottesdienst, 9.30h hl. Messe) und Erstkommunionsvorbereitung (Modul 6, 8.45h Pfarrsaal), anschl. Suppenonntag der KFB
- Fr 27** Gelegenheit zur Osterbeichte (ab 17.30h)
- So 29** Palmsonntag: Familienmesse/Festmesse mit Palmprozession und Passionsgeschichte (9.30h) und Ostermarkt im Pfarrsaal

April

- Do 2** Gründonnerstag: Feier des letzten Abendmahls (18h), anschließend Ölbergstunde (ca. 18.45)
- Fr 3** Karfreitag: Passion mit Kreuzverehrung (15h)
- Sa 4** Karsamstag: Tag der Stille und Trauer
- Sa 4** Osternacht: Auferstehungsmesse mit Lichtfeier und Tauferneuerung (20h), anschl. Agape im Stüberl
- So 5** Ostersonntag: Auferstehung des Herrn, Festmesse (9.30h)
- Mo 6** Ostermontag: Festmesse (9.30h)
- Do 9** Sendungsfeier der Haus-sammlerinnen im Rahmen der Frauenmesse (8h)
- So 12** Familiensonntag mit Erstkommunion (8h Wortgottesdienst, 9.30h hl. Messe)
- Fr 24 - Sa 25** Zeit für Gott – 24h für den Herrn (Lobpreis – Anbetung – Versöhnung)
- So 26** Familiensonntag mit Erstkommunion (8h Wortgottesdienst, 9.30h hl. Messe), kein Pfarrcafé
- So 26** Pöstlingberg-Wallfahrt (8h Abgang beim Petrinum, 9.05h Wallfahrer-messe am Pöstlingberg, keine Anmeldung nötig!)

Mai

Wochentagsmessen von Mai-September wieder um 19h

- Maiandachten:** jeden Sonntag 19h in der Kirche, Maiandacht nach Wochentags-messen, Rosenkranz vor Vorabendmessen
- Do 3** Hl. Florian: Feuerwehrmesse (9.30h hl. Messe)
- So 10** Muttertag: Familiensonntag (9.30h hl. Messe) Firmlingsmesse mit Überreichung der Firmkarten
- Mo 11** kein Wortgottesdienst (8h); Bittprozession und Bittmesse (19h, Alte Kirche)
- Di 12 - Mi 13** Bittrosenkrantz und Bittmesse (19h)
- Do 14** Christi-Himmelfahrt: Festmesse (9.30h), Maiandacht (19h)
- Fr 22 - Sa 23** Zeit für Gott – 24h für den Herrn (Lobpreis – Anbetung – Versöhnung)
- So 24** HOCHFEST Pfingsten; Festmesse/Familienmesse (kein Wortgottesdienst, hl. Messe 9.30h), anschl. Pfarrcafé
- Mo 25** Pfingstmontag: Festmesse (9.30h)
- Sa 30** Jugendmesse mit P. Sahaya Kumar (19h)

Wiederkehrende Termine

Sonntagsmessen: Sa 19h, So 9.30h

Wochentagsmessen: Di-Fr 19h (Mai-Sept) / 18h (Okt-April)

- 2. Do im Monat 8h – Frauenmesse mit Frauenfrühstück im Stüberl
- 2. Fr im Monat 18 bzw. 19h – Männer-messe, anschl. Männerstammtisch im Stüberl
- 1. Di im Monat 18 bzw. 19h – Lebens-schutzmesse

Wortgottesdienst: jeden Mo 8h, jeden Sonntag (8h) aus-genommen an Hochfesten oder

besonderen Anlässen wie Jubelpaare, Wall-fahrten etc. Aktuelle Infos im Wochenplan und Online-Kalender beachten!

Anbetung: Di-Fr nach der Wochentags-Abendmesse (30 Min.), erster Do im Monat 15-18/19h

Familiensonntage: jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 9.30h, pfar.re/familie

Zeit für Gott: jedes vierte Wochenende im Monat, pfar.re/zeitfürgott

Heilungs- und Segnungsgottesdienste: 20.3. (18h mit Kurat Sepp Michal, Encounter Ministries), 13.6. (19h mit Pfarrer Spaller)

Infos: pfar.re/krankensalbung

Beichtgelegenheit: immer am ersten Freitag im Monat nach der Abendmesse und monatlich am Fr bei Zeit für Gott

Pfarrcafé: immer am vierten Sonntag im Monat, ab 9h



Weitere Termine
und tagesaktuelle
Änderungen:
pfar.re/kalender

Tipps, um
aktuell zu
bleiben

Facebookpage abonnieren:
pfar.re/facebook

Instagram: pfarre.asten

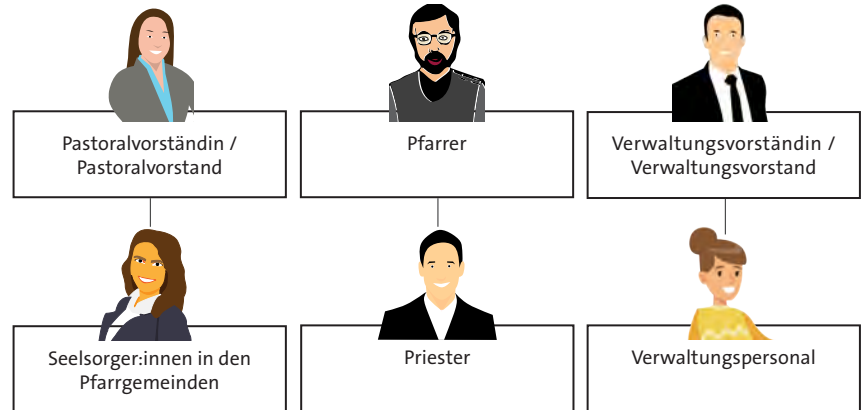
Strukturprozess des Dekanats Enns-Lorch

Seit 1. September 2025 befindet sich unsere Pfarre gemeinsam mit neun weiteren Pfarren des Dekanats Enns-Lorch offiziell im Prozess einer Umstrukturierung. Bis 1.1.2027 werden diese zehn Pfarren zu einer großen Pfarre zusammenwachsen. Die bisherigen Pfarren bestehen weiterhin als Pfarr-Teil-Gemeinden. Die Organisation der Zuständigkeiten wird sich aber verändern. Geleitet wird die neue Pfarre dann von einem dreiköpfigen Vorstands-Team: Pastoralvorstand, Pfarrer und Verwaltungsvorstand.

ORGANIGRAMM PFARRE

(hauptamtliche Mitarbeitende)

Katholische Kirche
in Oberösterreich



Das Führungstrio steht seit Jänner fest:



Fotos: © Diözese Linz: Johannes Kienberger / Gudrun Ploberger / Silvia Reitmaier

Pfarrer: KonsR Mag. Werner Grad (Stiftspfarrer von St. Florian, Dechant vom Dekanat Enns-Lorch)

Pastoralvorstand: MMag. Dr. Harald Prinz (aus Enns, Pfarrassistent in Enns-St. Laurenz und Kronstorf, Dekanatsassistent im Dekanat Enns-Lorch)

Verwaltungsvorstand: Mag. Andreas Haslinger (aus Langenstein, Bez. Perg, Pfarrverwalter in der Diözese Linz)

Nun folgt eine intensive Einschulung, damit sie ab Herbst 2026 ihre Arbeit im gemeinsamen Büro aufnehmen können.

Eine ihrer ersten Aufgaben wird es sein, mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den derzeitigen Pfarren die konkreten Aufgaben zu besprechen, im Sinne des Pastoral-konzeptes die Schwerpunkte anzugehen und durch die personelle sowie thematische Vernetzung ein stärkeres Bewusstsein für den gemeinsamen pastoralen Handlungsraum zu schaffen.

Mehr Infos:

<https://pfar.re/struktur-pfarrvorstand>



Gabriel Kiyeta, Fortuna Mbanga, Josue Pianzi.



Dechant Werner Grad, Propst Klaus Sonnleitner, Novize Tobias Kaiser, Novizenmeister Manfred Krautsieder, Prälat Johannes Holzinger

Go(o)d News: Priesternachwuchs im Stift

Besonders jetzt, in der Zeit der Umstrukturierung, wird immer deutlicher, wie wichtig es ist, neue Priester auszubilden. Aktuell sind im Dekanat vier Priester voll und drei teilweise angestellt. Deshalb gibt es Hoffnung, dass junge Leute das Stift St. Florian wieder beleben. Tobias Kaiser aus St. Martin im Mühlkreis ist seit Sommer Novize (Neuer). Er studiert seit 2022 Theologie in Wien und hat im August sein Ausbildungsjahr im Orden der Augustiner Chorherren begonnen. Zudem leben seit Oktober drei Männer aus dem Kongo in der Gemeinschaft mit und interessieren sich für das Priestertum.

DAS DRAMA DER KARWOCH

Das größte Drama aller Zeiten, das Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus, nimmt wieder seinen Lauf: Feierlichkeiten und freudig beginnt die Karwoche am Palmsonntag.

Nachdenklich und fragend erreicht sie den Mittwoch, beunruhigt und fragend durchlebt sie den Gründonnerstag, verzweifelt und am Boden zerstört den Karfreitag. Während der Karsamstag uns enttäuscht und ohne Hoffnung zurücklässt, dringt in der Osternacht unbändige Freude und Begeisterung durch: Das Grab ist leer! Jesus, der grausam gelitten hatte und wirklich tot war – er lebt!!

Bedeutung

althochdeutsch: kara =
Klage, Kummer, Trauer

Die Karwoche

in der Pfarre Asten St. Jakob

Palmsonntag 29.3. –

Ostersonntag 5.4.2026

Palmsonntag

Jesus zieht als König auf einem Esel in Jerusalem ein: „Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe!“ (Mt 21,9)

9.30 h

**Festmesse mit
Palmprozession**



Montag, Dienstag, Mittwoch

Jesus treibt die Händler aus dem Tempel, lehrt seine Jünger jeden Tag in Jerusalem und betet am Ölberg für „seine letzte Stunde“.



Judas verrät Jesus an den Hohepriester und Schriftgelehrten.



Gründonnerstag

Jesus feiert das letzte Abendmahl mit seinen Jüngern: „Er stand vom Mahl auf, legte sein Gewand ab und umgürtete sich mit einem Leinentuch. Dann goss er Wasser in eine Schüssel und begann den Jüngern die Füße zu waschen.“ (Joh 13,4-5)

Nach dem Abendmahl geht Jesus mit seinen Jüngern zum Ölberg. Er betet und schwitzt Blut: „Vater, lass diesen Kelch an mir vorübergehen. Aber nicht mein, sondern dein Wille geschehe!“ (Mt 26,39)

Noch in derselben Nacht wird er von Judas mit einem Kuss verraten.



18.00 h

Abendmahlmesse

„Durch seine Wunden sind wir geheilt!“ (Jes 53,5)

Die Karwoche wird auch „Heilige Woche“ genannt, denn in ihr begleiten wir Jesus in den letzten sieben Tagen seines Lebens und Leidens für uns Menschen: „Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben hingibt für seine Freunde.“ (Joh 15,13)

„Denn wie durch die Verbindung in Adam alle sterben, so werden durch die Verbindung mit Christus alle lebendig gemacht werden.“ (1. Kor 15,22)

Karfreitag

Jesus ist gefangen, wird verspottet, geißelt und mit Dornen gekrönt. Schließlich verurteilt ihn Pilatus auf Anstacheln der Menge zum Tod: „Ans Kreuz mit ihm, ans Kreuz mit ihm!“ (Lk 23,21)

Gegen 3 Uhr nach stundenlangem Todeskampf gibt Jesus sein Leben zurück in die Hände des Vaters: „Es ist vollbracht!“ (Joh 19,30)



15.00 h

Passion und Kreuzverehrung

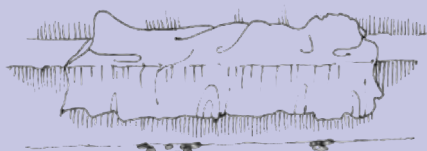
Karfreitagsliturgie

Bitte gerne Blumen mitbringen.

Karsamstag

Jesus ist wirklich tot. „Er erniedrigt sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz.“ (Phil 2,8)

Der Karsamstag ist ein Tag der Stille und der Trauer.



Heute findet traditionell keine liturgische Feier statt. In der Nacht zum ersten Tag der Woche passiert das größte aller Wunder. Als Frauen am Sonntagmorgen ans Grab kommen, ist der Stein weggewälzt und die Engel verkünden: „Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier, denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat!“ (Mt 28,5-6)

Jesus lebt, er ist auferstanden, die Freude ist unbändig!

20.00 h

Auferstehungsfeier

Osterfeuer, Lichterprozession, Taufenerneuerung, Festmesse, Speisenweihe

Ostersonntag:

Bei der Ostermesse am Vorabend und am Ostersonntag werden Speisen geweiht.

9.30 h

Hochamt zur Auferstehung



Halleluja!

Das Grab ist leer: Jesus lebt!



Muss so viel Drama sein?

Manch einer denkt sich wohl: Was für ein Drama macht hier eigentlich die Kirche? Aber es geht um alles: Tod und Leben, Sünde und Vergebung, Verachtung, Hass und schließlich alles durchbrechende Liebe. Wir durchleben, wie Jesus selbst in seinen letzten sieben Tagen, alle Facetten und Spielarten menschlicher Gefühle.

Vielleicht geht uns Menschen des 21. Jahrhunderts – besonders im nüchternen Westen oder kühlen Norden – dieses Sinnenhafte, dieses selbst Erleben und Spüren ab? Vielleicht sollten wir das gerade wieder neu lernen?

Jesus hat gelitten, echt, seelisch und körperlich, nicht bloß einfach willenlos und ausgeliefert. Klar, wir denken, dass er

als Mensch keinen wirklichen Einfluss auf sein Schicksal hatte. Aber als Gott wusste er sehr genau, was er tun wollte: Uns Menschen zeigen, dass die Opferbereitschaft das Maß der Liebe ist. Und dass die größte Liebe derjenige hat, der sein Leben für den Freund hingibt.

Wie geht Jesus in die Karwoche?
Wie sollen wir die Karwoche leben?

Mehr dazu:

<https://pfar.re/karwoche-asten> ↗



Glaubst du ... an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben?

Vielleicht eine Herausforderung, sich vorzustellen, dass es wirklich so etwas wie Auferstehung und ewiges Leben geben kann. Aber was wäre, wenn es tatsächlich stimmt? Wenn Gott uns viel näher ist, als wir manchmal spüren und er viel mehr vermag, als wir ihm zutrauen? Wir machen uns auf die Suche nach Antworten. Seid ihr dabei?

Was bedeutet „auferstehen“?

„Auferstehen“ heißt: Jemand, der wirklich gestorben ist, bekommt von Gott neues Leben.

So war es bei Jesus. Nach seinem Tod zeigte er sich seinen Freunden und vielen anderen – voll lebendig! Er ließ sich sogar von ihnen berühren und aß und trank mit ihnen. Der auferstandene Jesus lebt für immer.“ (Youcat for Kids 38)

Was ist das ewige Leben?

„Das ewige Leben beginnt mit der Taufe. Es geht durch den Tod hindurch und wird kein Ende haben.

Allein schon dann, wenn wir verliebt sind, wollen wir, dass dieser Zustand nicht mehr aufhört. „Gott ist die Liebe“ (1 Joh 4,16) und „Die Liebe hört nie mehr auf“ (1 Kor 13,8) steht in der Bibel. Gott ist ewig, weil er die Liebe ist. Und die Liebe ist ewig, weil er göttlich ist. Wenn wir in der Liebe sind, treten wir ein in Gottes endlose Gegenwart. (Youcat Nr. 156)

Was bedeutet „Auferstehung der Toten“?

Im Tod werden Leib und Seele voneinander getrennt. Der Leib verwest, während die Seele Gott entgegengeht und darauf wartet, dass sie am Jüngsten Tag mit ihrem auferweckten Leib wieder vereinigt wird.

Das WIE der Auferstehung unseres Leibes ist ein Geheimnis. Ein Bild kann uns helfen, es anzunehmen: Beim Anblick einer Tulpenzwiebel können wir nicht erkennen, zu welcher wunderschönen Blume sie sich in der dunklen Erde entwickeln wird. So wissen wir auch nichts über das künftige Aussehen unseres neuen Leibes. Paulus ist sich jedoch sicher: „Was gesät wird, ist armselig. Was auferweckt wird, herrlich!“ (1 Kor 15,43a) (Youcat 154)

Worin besteht der Himmel?

„Der Himmel ist der endlose Augenblick der Liebe. Nichts trennt uns mehr von Gott, den unsere Seele liebt und ein Leben lang gesucht hat. Zusammen mit allen Engeln und Heiligen dürfen wir uns für immer an und mit Gott freuen.

Wer ein Pärchen beobachtet, das sich liebevoll anschaut; wer ein Baby sieht, das die Augen seiner Mutter sucht, als wolle es jedes Lächeln für immer speichern – der bekommt eine ferne Ahnung vom Himmel. Gott schauen dürfen, von Angesicht zu Angesicht – das ist wie ein einziger unendlicher Augenblick der Liebe. (Youcat Nr. 158)

Neugierig auf mehr?

Youcat-online: Jesus lebt – und das verändert alles!

<https://pfar.re/Youcat-Jesuslebt>

HOFFNUNG – Verstorbene *Jesus, schenk ewige Freude!*



Christa Proksch
† 7.10.2025
84 Jahre



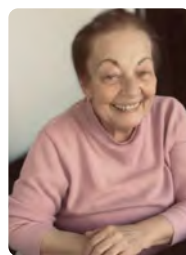
Hörtinger Alois
† 21.10.2025
94 Jahre



Rosa Krausgruber
† 20.10.2025
77 Jahre



Gottfried Mayr
† 23.10.2025
90 Jahre



Augustine Dattl
† 23.10.2025
75 Jahre



Maria Zemsauer
† 28.11.2025
88 Jahre



Wilhelm Schenkel
† 5.12.2025
88 Jahre



Willibald Reisinger
† 6.12.2025
86 Jahre



Alfred Lackner
† 7.12.2025
85 Jahre



Zdenka Nowak
† 31.12.2025
78 Jahre

GLAUBE – Taufe:

Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet. (Mk 16,16)

Marlo Theodor Schmalzer
am 22.11.2025

HEILUNGSGOTTESDIENST

PFARRKIRCHE ASTEN
MARKTPLATZ 1 - 4481 ASTEN

HEILIGE MESSE
INDIVIDUELLES GEBET FÜR HEILUNG

NÄCHSTER TERMIN: 20.3.2026 - 18 UHR

TEAM VON ENCOUNTER MINISTRIES
LEITUNG KURAT SEPP MICHAL

Wie komme ich sicher zu einem katholischen Begräbnis?

In den letzten Jahren kommt es immer wieder vor, dass gläubige Katholiken, die Mitglieder der Kirche sind und auf ein christliches Begräbnis großen Wert legen, trotzdem anders bestattet werden. Meist aufgrund der nächsten Angehörigen, die selbst auf ein kirchliches Begräbnis keinen Wert legen.

Obwohl jeder Katholik den Wunsch auf ein kirchliches Begräbnis in sein Testament schreiben kann/soll, ist dies trotzdem keine letzte Sicherheit. Wenn Sie sichergehen möchten, dann empfehlen wir einen schriftlichen Vertrag mit jemandem, der die Sicherheit eines kirchlichen Begräbnisses erbringt, zu machen. Das kann eine vertraute Person, aber auch das Pfarramt Asten sein. Dies ist schon öfter geschehen und dann wird alles so abgewickelt, wie diese Person es bestimmt hat. Sie brauchen nur Kontakt mit dem Pfarramt aufnehmen.

Zudem ersuchen wir Angehörige höflich, auf den Wunsch nach einem christlich-kirchlichen Begräbnis ihrer verstorbenen Angehörigen Rücksicht zu nehmen. Es ist dies ein letzter Akt des Respekts und der Nächstenliebe.

Pfr. Franz Spaller





Weihnachtspackerlaktion 2025 – DANKE!

„Geben ist seliger als nehmen!“ (Apg 20,35) war bei der Spendenaktion des Kinderkirche-Teams im Advent 2025 das Motto. Anstatt lauter kleiner Schuhschachteln für je eine Person wollten wir dieses Mal mit der ganzen Pfarre eine riesige Schuhschachtel für das Frauenhaus in Linz befüllen. So wurden vor Weihnachten fünf Wochen lang Sachspenden und Gutscheine gesammelt. Gleich **fünf riesige Schuhschachteln** konnten wir mit **Malsachen, Hygieneartikeln und über 400 € an Gutscheinen** befüllen. Rechtzeitig vor Weihnachten durften wir sie am Montag, 22. Dezember 2025 an die Geschäftsführerin des Linzer Frauenhauses, Frau Karin Raab, übergeben. Wir sind überwältigt von der Teilnahme und dem Ergebnis und sagen von Herzen **DANKE!**



Neues von der KFB

Adventmarkt

Danke den vielen Händen, die beim Adventmarkt geholfen haben. Wir konnten wieder viele Kekse, Kuchen, Torten, Adventkränze und Selbstgestricktes verkaufen.

Wanderung nach Christkindl

Eine kleine Gruppe machte sich am 20. Dezember 2025 auf den Weg nach Christkindl. Gute Gespräche machten den Weg kürzer.

KFB-Terminvorschau

Winterwanderung: 22.2.2026 um 14 Uhr, Treffpunkt Heimbau

Weltgebetstag: 6.3.2026 um 17 Uhr, Asten

Suppenonntag: 22.3.2026

Palmbuschenbinden: 23.3.2026

Ostermarkt: 29.3.2026

Caritas & Du
Wir helfen.

Mit dem Herzen sehen

Haussammlung
für Menschen in Not
in Oberösterreich

Bitte spenden Sie für Menschen in Not

Spendenkonto: AT20 3400 0000 0124 5000
Raiffeisenlandesbank OÖ, Online spende: caritas-oo.at/spenden

Caritas Haussammlung 2026

Die Haussammlung unter dem Motto „Mit dem Herzen sehen und helfen“ startet in unserer Pfarre Mitte April. Einige Haussammlerinnen sind wieder von Tür zu Tür unterwegs, um für Notleidende in Oberösterreich um Spenden zu bitten. Menschen befinden sich oft aus ganz unterschiedlichen Gründen in Notlagen. Die Caritas versucht rasch, unbürokratisch und nachhaltig zu helfen – mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen zu Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung und warmem Essen. Wir möchten daher alle einladen, ihre Herzen und Türen zu öffnen. Jede Spende und geöffnete Tür bedeuten für **Menschen in Not wichtige finanzielle Unterstützung** – aber auch ein Zeichen der Wertschätzung und Hoffnung, das ihnen zeigt, sie sind nicht allein. Die Haussammlung kann auch mittels Zehlschein unterstützt werden und ist steuerlich absetzbar.

Spendenkonto: Caritas für Menschen in Not, Verwendungszweck: HS OÖ, Pfarre Asten; Bank RLB OÖ, IBAN AT20 3400 0000 0124 5000

Bitte helfen Sie Menschen in Oberösterreich, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden, DANKE!



Weihnachtsbesuch im Hartlauerhof

Anfang Dezember besuchten wir wieder den Hartlauerhof und übergaben den 18 Bewohnern kleine Präsente. Weihnachtliche Stimmung und Gemütlichkeit sowie nette Gespräche begleiteten diesen Nachmittag. Das Sozialteam bedankt sich für die herzliche Gastfreundschaft!



Foto: Diözese Linz/Jack Haijes

Neue Religionslehrerin

Seit Herbst 2025 haben wir eine neue Religionslehrerin in der Volksschule Asten. Als Nachfolgerin unserer langjährigen und sehr geschätzten Maria Ebner wurde am 19. Oktober 2025 **Iris Reichhör** vom Bischof Manfred Scheuer im Mariendom Linz offiziell gesandt. Sie ist ein aktives Mitglied unserer Pfarre und engagiert sich auch ehrenamtlich im Pfarrgemeinderat und in der Kinderkirche. Herzliche Gratulation – alles Gute und den Segen Gottes für deinen Weg, liebe Iris, wünschen wir dir im Namen der Pfarre!



Sternsingeraktion

Unter dem Leitwort „Für eine gerechte Welt“ wurde die Frohe Botschaft weitergetragen und vielen Menschen ein Zeichen der Hoffnung geschenkt. Die **Spendenbereitschaft von 7.929€** ist ein starkes Zeichen gelebter Nächstenliebe. Danke für jedes offene Herz und jede offene Tür in unserer Pfarre. Leider konnten wir nicht alle Haushalte besuchen (Teile Norikum, Eigenheim und Raffelstetten). Unterwegs waren **20 Kinder und acht Erwachsene**. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die die Sternsingeraktion 2026 möglich gemacht haben: Unseren Kindern, die als Sternsinger den Segen Gottes in die Häuser getragen haben, ihren Eltern, den Begleitpersonen, den Köchinnen und allen helfenden Händen im Hintergrund.
Das Sternsingerteam der Pfarre Asten



Öffentliche Bibliothek der Pfarre Asten

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

2025 wurden von 829 Personen insgesamt 18.971 Entlehnungen durchgeführt. 15 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen – unterstützt von jugendlichen Helfern – betreuen eine moderne Bibliothek mit ca. 7.000 Medien.

Angeboten werden Bücher, Spiele, Zeitschriften, DVDs, CDs, Tonies, Comics und Mangas, die gepflegt und immer wieder erneuert werden müssen.

15 abwechslungsreiche Veranstaltungen für Klein und Groß wurden organisiert, außerdem besuchten Kindergarten- und Volksschulkinder regelmäßig die Bibliothek.

Wir danken allen, die die Bibliothek unterstützen, sei es finanziell durch Förderungen und Sponsoring, durch die Bereitstellung der Räumlichkeiten oder andere Zuwendungen.

Besonders danken wir allen Astenern und Astenerinnen, die unsere Angebote annehmen, Medien ausleihen und unsere Veranstaltungen besuchen!

Termine

- 26.3. Österreichischer Vorlesetag:
Bekannte Astener Persönlichkeiten lesen für Kinder
- 18.4./19.4. Großer Bücher-Flohmarkt
- 24.4. Lange Nacht der BibliOÖtheken

Gratis-Aktionen

- Osterferien: DVDs
- April: Zeitschriften, Comics und Mangas
- Mai: Kinderhörbücher (Tonies und CDs)

ENTDECKE: LEBEN – GLAUBEN – SINN

Jeder Mensch hat Fragen.

Und jeder Mensch sollte die Möglichkeit haben, diese Fragen zu stellen, seine Meinung zu sagen und den Glauben zu entdecken.

Spannendes Thema!

Hier eines der Alpha-Videos als kleiner Vorgeschmack. Neugierig auf mehr – mit gutem Essen und guten Gesprächen? Komm zum Alpha-Start (Infoabend und Kick-off) am Mo, 13.4.2026 um 19 Uhr in der Pfarre Asten!

FRAGE:

HAT DAS LEBEN MEHR ZU BIETEN?

MONTAGS AB 13.4.26 | 19:00
JUZ, PFARRE ASTEN – ST. JAKOB



MARKTPLATZ 1, 4481 ASTEN



Jedes der zehn Treffen beginnt mit einem gemeinsamen **Essen**, gefolgt von einem **Input** über ein grundlegendes Thema des christlichen Glaubens in Form eines Videos. Danach kann man sich über das Gehörte **austauschen**.

10 Montags – 19-21.30 Uhr
JUZ, Pfarre Asten
Essen – Input – Gespräch

Gemeinsames Wochenende voraussichtlich Fr, 29.-Sa, 30.5.26
Veranstalter: Kath. Pfarre Asten

Kosten: Teilnahme kostenlos, exkl. Wochenende
Anmeldung: brandstaetterverena0107@gmail.com
Infos: pfar.re/alpha
Ein neuer Alpha beginnt 1-2 mal jährlich

BASTELTIPP – OSTERKRIPPE

Was eine Krippe ist, das weiß jedes Kind. Maria und Josef, Ochs und Esel im Stall um das Kind vereint. Was eine Osterkrippe ist, das wissen die wenigsten. Die Osterkrippe zeigt nicht die Geburt, sondern die Szene nach der Auferstehung Jesu, das leere Grab, den gewegwählten Stein, die Frauen, den Engel. Viel Spaß beim Nachbasteln!



Bastelbogen zum Ausdrucken:
<https://pfar.re/Osterkrippe-Bastelbogen>
Bastelanleitung:
<https://pfar.re/Osterkrippe-Anleitung>

Hast du Feedback, Kritik, Anregungen für uns?

Dürfen wir über deine Erfahrung mit Jesus schreiben? **Kontakt und Beiträge:** jakobusmagazin@gmail.com

Die nächste JAKOBUS-Ausgabe erscheint voraussichtlich Anfang Juni. Abgabeschluss für redaktionelle Beiträge: 30.3.2026

Impressum und Offenlegung. Herausgeber: Pfarre Asten (Marktplatz 1, 4481 Asten) – Redaktion: Gudrun Anzinger, Manuela Grazi, Martina Haunschmid, Kerstin Heilmann, Maria Kampfner, Pfarrer Mag. Franz Spaller – Fotos: Rudolf Straka, unsplash.com, pexels.com, pixabay.com, catholic.com – Layout: Veronika Wielach – Korrektur: Helga Zipser – Druck: Druckerei Haider, Perg – Spendenkonto: Sparkasse Oberösterreich, IBAN AT89 2032 0046 0005 1215 (Kennwort: Pfarrmagazin)

Ausrichtung des Blattes. Das JAKOBUS wird vier Mal im Jahr von der Pfarre Asten versendet. Ein kleines, aber engagiertes Team möchte den Bürgern von Asten das Pfarrgeschehen und die Vision für Asten näherbringen – ein Ort der Jüngerschaft und der Begegnung mit Gott und den Menschen. Zudem beinhaltet das Magazin konkrete Ideen und Hilfestellungen, den christlichen Glauben besser zu verstehen, zu leben und weiterzugeben.

Rechtliches. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung des Herausgebers wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge sinnwährend zu kürzen oder zu redigieren. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Sollten Sie trotz unserer gegenteiligen Bemühung Urheberrechte verletzt sehen, bitten wir um Hinweis an jakobusmagazin@gmail.com